

Pressemitteilung

Kontakt:

Huonker, Wolfram, Tel.: +49 711 18560-2629, wolfram.huonker@messe-stuttgart.de

Schlussbericht

24.10.2024

Interbad 2024: Nachhaltig erfolgreich

Spürbare Investitionsbereitschaft / Größte Fortbildungsplattform der Branche

Der interbad 2024 ist es gelungen, in einer wirtschaftlich herausfordernden Lage mit neuem Konzept und neuer Struktur einen attraktiven Branchentreffpunkt zu bieten. Vom 22. bis 24. Oktober kamen in Stuttgart knapp 8.000 Besucherinnen und Besucher aus 60 Ländern zusammen, um sich bei 276 ausstellenden Unternehmen über innovative Neuheiten zu informieren, Netzwerke zu knüpfen und konkrete Projekte zu erörtern. Unter dem Motto „Wasser ist unser Element. Nachhaltig unser Prinzip“ punktete die 30. Ausgabe der internationalen Fachmesse mit einem erweiterten Rahmenprogramm sowie begleitenden Verbandsveranstaltungen zu aktuellen Themen und Trends.

Alle Messethemen unter einem Dach

„Die Entscheidung, sämtliche Messethemen an drei Tagen in unserer Mega-Halle – mit mehr als der doppelten Fläche einer Standardhalle – zusammenzufassen, hat sich als goldrichtig erwiesen“, sagt Claudia Döttinger, Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Stuttgart, die gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfDB) die interbad veranstaltet. „Sowohl von den ausstellenden Unternehmen als auch den Besucherinnen und Besuchern wird uns dieser Eindruck bestätigt. Die neuen Formate wie das Innovation Center wurden sehr gut angenommen. Fachbesuch, Fortbildung und Fun boten in Summe ein attraktives Besuchererlebnis.“

Aktuelle Herausforderungen im Blick

Bei der DGfDB zieht man ebenfalls eine positive Bilanz: „Wir freuen uns, dass unser Konzept, alle Ausstellungsbereiche unter einem Dach zusammenzuführen, aufgegangen ist“, sagt Geschäftsführer Christian Mankel. „Viele Besucher lobten die kurzen Wege zwischen den Ausstellungsbereichen. Unsere neu erschienene Publikation ‚Kommunale Transformation‘ – Bäder als Akteure und Ermöglicher – wurde ebenfalls gut angenommen. Wir haben aktuelle Herausforderungen in den Blick genommen und anschließend die Möglichkeiten erkundet, wie Bäder zu zentralen Akteuren und Ermöglicern bei der Bewältigung dieser Aufgaben werden können. Das Schöne daran: Sowohl dieses Thema wie auch alle weiteren Angebote deckten sich auf Fachmesse und DGfDB-Kongress.“ Der auf der Messe abgehaltene 70. DGfDB-Kongress wurde von insgesamt 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wahrgenommen. Sie stellt die größte Fortbildungsveranstaltung der Branche dar.



interbad

Internationale Fachmesse
für Schwimmbad, Sauna
und Spa mit Kongress

International Trade Fair
for Swimming Pool, Sauna and
Spa with Congress

Messe Stuttgart
22. - 24.10.2024

www.interbad.de

Messe Stuttgart



Landesmesse Stuttgart
GmbH & Co. KG
Messepiazza 1
70629 Stuttgart · Germany

T +49 711 18560-0
F +49 711 18560-2440
info@messe-stuttgart.de
www.messe-stuttgart.de

Amtsgericht Stuttgart:
HRA 222592

Persönlich haftende
Gesellschafterin:
Landesmesse Stuttgart
Verwaltungs-GmbH
Amtsgericht Stuttgart:
HRB 226105

Geschäftsführer:
Roland Bleinroth
Thomas Glawa
Stefan Lohnert
Carsten Poralla

Aufsichtsratsvorsitzender:
Ministerialdirektor
Michael Kleiner



Mit der International Session gab es erstmals auch ein Angebot in englischer Sprache.

Hohe Investitionsbereitschaft und gestiegene Reichweite

Der Messe-Schwerpunkt Nachhaltigkeit kam bei den Fachbesucherinnen und Fachbesuchern ebenfalls gut an. In Summe gaben 79 Prozent an, dass ihnen das Thema wichtig sei. Neben der hohen Publikumsqualität – 88 Prozent sind an Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen im Unternehmen beteiligt – war auch die gestiegene Investitionsbereitschaft sehr erfreulich. Denn 83 Prozent der Besucherinnen und Besucher kamen mit konkreten Kaufabsichten nach Stuttgart. Mehr als ein Viertel davon plant Modernisierungs- und Neubauprojekte in Höhe von mehr als einer viertel Millionen Euro. Das Einzugsgebiet der interbad hat sich vergrößert und wurde internationaler. 25 Prozent der Besucherinnen und Besuchern kam aus dem Ausland. Unter den Schwerpunktländern lag Österreich, gefolgt von der Schweiz, Finnland, Tschechien und den Niederlanden.

Highlights, preisgekrönte Lösungen und Soft Skills

Besonders innovative Lösungen und Produktneuheiten wurden mit dem interbad Innovation Award ausgezeichnet. Über den ersten Platz durfte sich 2024 die STEULER KCH GmbH freuen, die mit ihrem neuartigen Beckenkopf BEKAPOOL ganz auf Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz setzt. Großen Applaus gab es bei der Einweihung der „Wundine 3“ durch Kultusministerin Theresa Schopper. Zu den vielen weiteren Highlights der Messe zählten die Sauna-Impulse mit Vorträgen und Workshops rund ums Qualitätsmanagement, Sonderausstellungen wie „Swimming in Atmosphere“ oder „Sauna from Finland“ – und natürlich die mit Spannung erwarteten Besuche der siegreichen Olympioniken Britta Steffen und Lukas Märtens. Neu im Programm war das Innovation Center mit direkt in die Messehalle integrierten Vortragsbereichen. Dort fanden Impulsvorträge, Workshops und Präsentationen statt. Im Vordergrund standen „Soft Skills“ wie Selbstvertrauen, Stressmanagement, Employer Branding oder Gamification.

Die nächste Interbad findet vom 6. bis 8. Oktober 2026 auf dem Gelände der Messe Stuttgart statt.

Ausstellerstimmen zur interbad 2024

Martin Niederstein, Geschäftsführer des Deutschen Sauna-Bundes e.V.: „Die interbad 2024 war eine sehr erfolgreiche Messe. Schön fand ich, dass die Themen Sauna, Schwimmbad und Wellness in einer Halle vereint und sämtliche relevanten Verbände vertreten waren, sodass man unterschiedliche Gremien wahrnehmen und sich austauschen konnte. Das alles in Verbindung mit unserem 75-jährigen Jubiläum.“

Armin Miller, Vertriebsleiter der OSPA GmbH: „Für uns als großen Player ist die interbad sehr wichtig, weil wir uns hier als Marke präsentieren und unsere Neuheiten vorstellen können. Der persönliche Kontakt ist nicht ersetzbar, denn der Verkauf findet immer über Personen statt, nicht im Internet. Das gilt insbesondere im Hochpreissegment. Networking – wie auf einer Messe – wird deshalb immer wichtiger. Die interbad war gut besucht, von einem qualitativ hochwertigen

Publikum.“

Josef Lassnig, Geschäftsführer, Zeller Bäderbau GmbH: „Wir sind seit 35 Jahren hier. Für uns ist die interbad die einzige Messe in Deutschland für den kommunalen Bereich. Das Konzept, die drei Themenbereiche in einer großen Halle zu verbinden, ist aufgegangen. Planer, Architekten und Kommunen kamen zusammen, deshalb war es wichtig, Präsenz zu zeigen, Möglichkeiten und Neuheiten vorzustellen. Das hat erneut gut funktioniert.“

Dr. Klaus Batz, Geschäftsführer, European Waterpark Association e.V. (EWA): „Für uns ist die interbad eine zentrale Highlight-Veranstaltung im Jahreskalender, eine wichtige Plattform, die immer wichtiger wird. An den drei Messetagen war sehr viel los, und es herrschte eine konzentrierte Atmosphäre, was sich positiv auf die Stimmung auswirkte. In unserer EWA-Lounge begrüßten wir Mitglieder aus vielen verschiedenen Ländern. Wir freuen uns schon auf die interbad 2026!“

Robert Kaesler, Produktmanagement Marketing, Dr. Nüsken Chemie GmbH: „Die interbad ist die führende Messe für uns. Wir konnten neue Lösungen vorstellen und bekamen dafür wertvolles Feedback von unseren Kunden. In diesem Jahr sind wir bewusst mit einem Prototyp nach Stuttgart gekommen, der guten Anklang fand und wahre Menschentrauben anzog. Wir wollten die interbad gezielt als Kontaktmesse nutzen – dieses Ziel haben wir erreicht und sind damit sehr zufrieden!“

Sabine Tschada, Außendienst Österreich/Süddeutschland, BAC pool systems GmbH: „Auf der interbad herrschte eine sehr schöne, fast familiäre Atmosphäre. Man traf sich, konnte sich wunderbar mit Kunden und Kollegen austauschen. Das Publikum war sehr vielschichtig: Wir bekamen zahlreiche private und öffentliche Anfragen, auch aus dem Fachhandel, konnten viele interessante Gespräche führen und sind sehr zufrieden mit unserem Messeauftritt auf der interbad.“

Elke Braun, Leiterin Marketing, Aquarena GmbH: „Die Interbad ist als Plattform äußerst wichtig. Es war schön, wieder mit unseren Kunden in Kontakt treten zu können, die wir hier gebündelt trafen. Die Messe war gut besucht und man spürte, dass die Kaufbereitschaft in der Branche wieder da ist. Unsere Neuheit, der Wartungsroboter ‚Slide Inspector‘, fand großen Anklang. Wir sind zufrieden und kommen gerne wieder!“

Michael Stoll, Außendienst, AGROB Buchtal solar ceramics GmbH: „Die interbad ist eine gute Plattform, um Netzwerke zu knüpfen, Lösungen anzubieten und neue Produkte zu präsentieren. Wir treffen hier genau unsere Klientel, und in den meisten Fällen entwickeln sich aus den Gesprächen auch gute Geschäfte. Wir sind regelmäßig hier, und der Auftritt lohnt sich immer!“

Rémy Perron, Vertriebsleiter und Prokurist, Roigk GmbH & Co.: „Auf der interbad 2024 trafen wir genau die richtige Klientel für unser Unternehmen. Deshalb bekamen wir großen Zulauf an unserem Stand, sodass wir durchweg gut beschäftigt waren. Wir führten viele gute Gespräche und sind sehr zufrieden mit dem Messeverlauf.“